

INHALT

VORWORT

Von Avi Primor und Christiane von Korff 9

PROLOG

»Herr Primor, sind Sie eine moralische Instanz?« 12

VORURTEIL 1

**Sieben Milliarden Menschen werden
von zwölf Millionen Juden beherrscht 24**

VORURTEIL 2

Hinter jedem Meinungsmacher steht ein Rabbi 44

VORURTEIL 3

**Der unabhängige amerikanische Präsident
ist nur eine jüdische Tarnung 55**

VORURTEIL 4

Alle Juden sind so reich wie Rockefeller 77

VORURTEIL 5

**Auschwitz ist ein profitables Unternehmen
der Juden 93**

VORURTEIL 6
Schweizer Banken drücken sich um die
Rückgabe der Vermögen von Holocaust-Opfern –
israelische niemals 138

VORURTEIL 7
Alle Juden sind wie Moses auf dem Berg Sinai 159

VORURTEIL 8
Sankt Israel ist unfehlbar 174

VORURTEIL 9
Einzig und allein die Juden sind auserwählt 190

VORURTEIL 10
Die Juden haben Jesus ermordet 202

VORURTEIL 11
Lenin und Stalin müssen Juden gewesen sein 221

VORURTEIL 12
Der antisemitische Phönix
steigt wieder aus der Asche 247

EPILOG
»Herr Primor, wie kann Israel endlich
Frieden finden?« 276

Anmerkungen 290

Verwendete und zitierte Literatur 304

Quellennachweis 308

Dank 309